



Barlachstadt
Güstrow

Güstrower Stadtanzeiger

Amtliche Bekanntmachungen | 1. November 2019



*Ausstellung der Ernst Barlach Museen Güstrow / Heidberg 15
„Flächenbrand Expressionismus“*



JUNGJOHANN & JENSEN GARTEN- & LANDSCHAFTSBAU

Glasewitzer Chaussee 50 • 18273 Güstrow
Tel: +49 (0) 3843 218400 • Fax: +49 (0) 3843 218401
info@jungjohannjensen.de

www.jungjohannjensen.de





Bekanntmachungen der Barlachstadt Güstrow

Aus dem Beschlussprotokoll der Sitzung des Betriebsausschusses am 14.08.2019

Nichtöffentlicher Teil:

Beschluss Nr.: VII/0042/19

Der Betriebsausschuss der Barlachstadt Güstrow beschließt in seiner Sitzung am 14.08.2019 die Festlegung der kalkulatorischen Zinsen für die Kalkulation der Abwassergebühren 2020 auf 6,0 %.

Beschluss Nr.: VII/0043/19

Der Betriebsausschuss der Barlachstadt Güstrow beschließt in seiner Sitzung am 14.08.2019 den Auftrag zur Prüfung der Jahresabschlüsse 2019 - 2023 zu erteilen.

Beschluss Nr.: VII/0044/19

Der Betriebsausschuss der Barlachstadt Güstrow beschließt in seiner Sitzung am 14.08.2019 den Abschluss eines Leasingvertrages für die Finanzierung eines Schlammsaugfahrzeugs für den Städtischen Abwasserbetrieb Güstrow gemäß Angebot.

Aus dem Beschlussprotokoll der Sitzung der Stadtvertretung am 12.09.2019

Öffentlicher Teil

Beschluss Nr.: VI/0894/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 12.09.2019: Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die Reparatur der teilweise desolaten Gehwege in den Bereichen Ringstraße 83 - 101 sowie der August-Bebel-Straße 1 - 5 im Haushaltsplan 2020/2021 zu berücksichtigen.

Beschluss Nr.: VI/0896/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 12.09.2019: Der Bürgermeister wird beauftragt, für eine deutliche Verbesserung des Gehweges zwischen der ehemaligen Einfahrt Fa. Netzow und der Neukruger Straße zu sorgen. Die Reparatur des Gehweges Lange Stege soll in einer durchgehend einheitlichen Materialart sowie mit einem verstärkten Aufbau im Jahre 2020 erfolgen. Die Maßnahme ist in den Doppelhaushalt 2020/21 einzustellen.

Beschluss Nr.: VII/0075/19

Die Stadtvertretung Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 12.09.2019: Der Bürgermeister wird beauftragt, einen schrift-

lichen Bericht zum Thema Ordnung und Sicherheit in der Barlachstadt Güstrow zu erstellen und diesen der Stadtvertretung bis zum 31.10.2019 vorzulegen. Dabei sind die Problembereiche der Stadt zu benennen, bisher getroffene Maßnahmen sowie deren Ergebnisse darzustellen und weitere Vorschläge zur Verbesserung der Situation der Stadtvertretung zu unterbreiten.

Beschluss Nr.: VII/0077/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in der Sitzung am 12.09.2019 Herrn Wilfried Minich als Vertreter für Frau Andrea Seidler zu bestimmen.
(im Rechnungsprüfungsausschuss/Anmerkung der Redaktion)

Beschluss Nr.: VII/0078/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 12.09.2019:

1. Bei der Sanierung oder Werterhaltung von Ver- oder Entsorgungsleitungen der Stadtwerke Güstrow GmbH oder des Städtischen Abwasserbetriebes werden in Gehweg- oder Straßenbereichen verbrauchte oder stark abgenutzte Baumaterialien nicht wieder eingesetzt. Für die Beschaffung neuer Materialien werden Kosten in zukünftige Haushalte eingestellt.
2. Bei den zurzeit stattfindenden Verlegungsarbeiten der Leitungen in der Straße „An der Fähre“ sollen die alten, mit der Hand aufgenommenen Gehwegplatten durch neue ersetzt werden. Die Ausgaben sollen aus dem Teilhaushalt 2, Produkt 11401 gedeckt werden.

Beschluss Nr.: VII/0079/1/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 12.09.2019: Der Bürgermeister wird beauftragt, bis zum 31.12.2019 eine Bestands- und Bedarfsanalyse für öffentliche WC-Anlagen in Güstrow zu erstellen. Auf der Grundlage dieser Analyse sind der Stadtvertretung Vorschläge für die zukünftige Infrastruktur der öffentlichen Toiletten in der Barlachstadt zu unterbreiten. Dabei sollte eine Kosten-Nutzen-Analyse auf der Grundlage der letzten fünf Jahre erfolgen und mittelfristige Investitionen betrachtet werden. Projekt wie „Nette Toilette“ sind in die Überlegungen einzubeziehen.

Beschluss Nr.: VII/0051/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 12.09.2019 den vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Jahresabschluss 2014 der Barlachstadt Güstrow zum 31.12.2014 festzustellen.

Beschluss Nr.: VII/0052/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 12.09.2019: Dem Bürgermeister der Barlachstadt

Sprechstunde des Bürgermeisters

Dienstag, 19. November 2019
von 16:00 bis 18:00 Uhr

Eine Anmeldung im Vorzimmer des Bürgermeisters
bei Frau Bartock, Telefon 769-101,
erspart Ihnen Wartezeiten.

Darüber hinaus können Sie auch außerhalb der
Bürgersprechstunde einen Termin vereinbaren.

Sitzungstermine

21.11.2019, 18:00 Uhr - Hauptausschuss
05.12.2019, 18:00 Uhr - Stadtvertretung

Einladung und Tagesordnung werden eine Woche vor dem Sitzungstermin durch Veröffentlichung auf der Homepage der Barlachstadt unter www.guestrow.de - im Ratsinformationssystem - öffentlich bekannt gegeben.

Güstrow wird für den Jahresabschluss der Barlachstadt Güstrow 2014 mit seinen Bestandteilen und Anlagen eine Entlastung erteilt.

Beschluss Nr.: VII/0025/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 12.09.2019 die Horteinrichtung in der Wendenstraße 14 in „Kindertreff Fritz-Reuter-Hort“ umzubenennen.

Beschluss Nr.: VII/0029/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 12.09.2019 die Satzung über die Erhebung von Kostenbeiträgen bei der Beschaffung von Unterrichts- und Lernmitteln an Schulen in Trägerschaft der Barlachstadt Güstrow. Gleichzeitig tritt die Satzung zur Elternbeteiligung bei der Beschaffung von Lernmitteln vom 10.04.2001 außer Kraft.

(Siehe Seite 5)

Beschluss Nr.: VII/0032/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 12.09.2019 gemäß § 1 Abs. 7 Baugesetzbuch (BauGB) die in der Anlage zusammengestellte Abwägung der im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB und der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen zum B-Plan Nr. 11 - Hengstkoppelweg.

Beschluss Nr.: VII/0034/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 12.09.2019:

1. die Satzung der 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 11 - Hengstkoppelweg (Anlage 1) bestehend aus Planzeichnung (Teil A) und Text (B) im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB. Die Begründung (Anlage 2) wird gebilligt.
2. die Satzung über die 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 11 - Hengstkoppelweg der Barlachstadt Güstrow gemäß § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

(Siehe Seite 4)

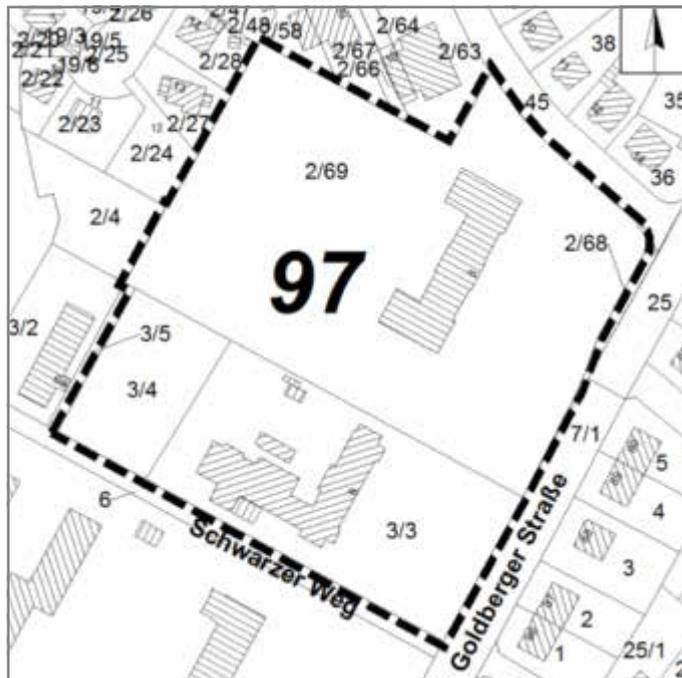
Beschluss Nr.: VII/0040/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 12.09.2019 die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 97 Goldberger Straße - Schwarzer Weg im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a Baugesetzbuch (BauGB). Planungsziel ist die Ausweisung einer Fläche für den Gemeinbedarf zur Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Ansiedlung von Anlagen für Verwaltungen sowie für kirchliche, kulturelle, soziale, gesundheitliche und sportliche Zwecke. Der Geltungsbereich des Bebauungsplans umfasst die in der Anlage 1 dargestellten Flurstücke 3/3, 3/4 und 2/69 der Flur 56, Gemarkung Güstrow, mit einer Größe von etwa 2,55 ha. Der Übersichtsplan (Anlage 1) ist Bestandteil des Beschlusses.

Der Beschluss ist gemäß § 2 Absatz 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekanntzumachen. Dabei ist darauf hinzuweisen, dass der Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung

einer Umweltprüfung nach § 2 Absatz 4 BauGB aufgestellt werden soll.

Der Antragsteller hat sich bereit erklärt, die Verfahrenskosten in vollem Umfang zu tragen.



Übersichtsplan: Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 97 - Goldberger Straße - Schwarzer Weg - Auszug aus der digitalen Stadtgrundkarte der Barlachstadt Güstrow

Nichtöffentlicher Teil:

Beschluss Nr.: VII/0053/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 12.09.2019 die vorzeitige Einrichtung einer Personal-fachstelle Archivwesen im Doppelhaushalt 2020/21.

Beschluss Nr.: VII/0028/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 12.09.2019 die Stadtwerke Güstrow GmbH zu ermächtigen, eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der Stadtwerke Güstrow GmbH zu gründen, die den Namen BIO-INDUSTRIE Projektgesellschaft mbH tragen soll.

Die Stadtvertretung erteilt ihre Zustimmung dafür, dass Dritte die Möglichkeit erhalten, Geschäftsanteile an der BIOINDUSTRIE Projektgesellschaft mbH zu erwerben, jedoch höchstens im Gesamtumfang von 49 %.

Die Stadtvertretung erklärt sich damit einverstanden, dass der Geschäftsführer der Stadtwerke Güstrow GmbH, Herr Rudolph, mit dem Geschäftsführer und Vertretern der Klärschlamm-Kooperation M-V GmbH über die Möglichkeiten der Zusammenarbeit zur Klärschlammverwertung als Landeslösung verhandelt. Der Gesellschaftsvertrag ist vor Beurkundung der Stadtvertretung zur Genehmigung vorzulegen.

Beschluss Nr.: VII/0036/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 12.09.2019 die Eilentscheidung des Bürgermeisters vom 13.06.2019 zur Vergabe von Bauleistungen für die Thomas-Münter-Schule für das Los 4n -Rohbau- zu genehmigen.

Beschluss Nr.: VII/0037/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 12.09.2019 die Vergabe der Bauleistungen für die Lose 11n und 21 für die Maßnahme „Erweiterung und Sanierung der Thomas-Müntzer-Schule einschließlich des Schulumfeldes“.

Gesprächstermine mit dem Präsidenten

Der Präsident der Stadtvertretung Güstrow,
Herr Andreas Ohm, steht Ihnen für Fragen
und Anliegen gern zur Verfügung.

Vereinbaren Sie bitte einen Gesprächstermin unter
Telefon 769-114 oder -116 im Büro der Stadtvertretung!

Beschluss Nr.: VII/0038/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 12.09.2019 die Vergabe der Bauleistungen für das Los 23 für die Maßnahme „Erweiterung und Sanierung der Thomas-Müntzer-Schule einschließlich des Schulumfeldes“.

Beschluss Nr.: VII/0057/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 12.09.2019 die Vergabe der Bauleistungen Stahlhof Güstrow, Sanierung MKW-Schaden - gemäß Vergabevorschlag.

Beschluss Nr.: VII/0072/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 12.09.2019 die Vergabe der Bauleistungen - Grundhafte Sanierung und Umgestaltung des Spaldingsplatzes - gemäß Vergabevorschlag.

Beschluss Nr.: VII/0031/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 12.09.2019 den Einsatz von Städtebaufördermitteln für die Vollmodernisierung des Gebäudes Mühlenstraße 1 auf Grundlage der vorliegenden Kostenberechnung und des Finanzierungsvorschlages.

Beschluss Nr.: VII/0047/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 12.09.2019 den Einsatz von Städtebaufördermitteln für Ordnungsmaßnahmen im Rahmen von Freilegungsarbeiten auf den Grundstücken Tiefetal 12/Pferdemarkt 39 und Nebenanlage Pferdemarkt 38 auf Grundlage der vorliegenden Kostenschätzung.

Beschluss Nr.: VII/0076/19

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 12.09.2019 die Erteilung einer Beleihungsvollmacht für eine Teilfläche aus dem Flurstück 15/7 und 15/11, Flur 11 in der Gemarkung Güstrow.

Beschlussprotokoll des Hauptausschusses vom 10.10.2019

Öffentlicher Teil:

Beschluss Nr.: VII/0085/19

Der Hauptausschuss der Barlachstadt Güstrow beschließt in seiner Sitzung am 10.10.2019 die Annahme einer Schenkung von Herrn Gunter Rambow an das Stadtmuseum von 100 Opern-Plakaten aus der Ausstellung „100 Plakate Oper Frankfurt“, die vom 25. Mai bis 1. September 2019 in der Städtischen Galerie Wollhalle präsentiert wurden.

Beschluss Nr.: VII/0088/19

Der Hauptausschuss der Barlachstadt Güstrow beschließt in seiner Sitzung am 10.10.2019 eine überplanmäßige Haushaltsausgabe in Höhe von 135.000,00 € für eine vorzeitige Tilgung des KAF-Darlehens für die Finanzierung der Domschule.

Nichtöffentlicher Teil:

Beschluss Nr.: VII/0070/19

Der Hauptausschuss der Barlachstadt Güstrow beschließt in seiner Sitzung am 10.10.2019 die Annahme einer Schenkung eines Flügelhorns (1930, Messing, sehr guter Zustand) an das Museum der Barlachstadt Güstrow.

Beschluss Nr.: VII/0061/19

Der Hauptausschuss der Barlachstadt Güstrow beschließt in seiner Sitzung am 10.10.2019 den Einsatz von Städtebaufördermitteln zur

Beseitigung von Schäden und Mängeln an dem Gebäude Markt 10 auf Grundlage der Kostenzusammenstellung und des Finanzierungsvorschlages.

Beschluss Nr.: VII/0059/19

Der Hauptausschuss der Barlachstadt Güstrow beschließt in seiner Sitzung am 10.10.2019 die Veräußerung von zwei Teilflächen in der Gemarkung Güstrow, Flur 22, aus den Flurstücken 199/5 und 209.

<i>Käufer Nr.</i>	<i>Größe</i>	<i>Flur, Flurstück</i>
1	185 m ²	Flur 22, Flrst. 199/5
2	160 m ²	Flur 22, Flrst. 199/5, 209/8

Beschluss Nr.: VII/0063/19

Der Hauptausschuss der Barlachstadt Güstrow beschließt in seiner Sitzung am 10.10.2019 die die Veräußerung von Teilflächen der Flurstücke 43/3 und 29 der Flur 7, Gemarkung Güstrow, in einer Größe von ca. 197 m² an den Antragsteller.

Beschluss Nr.: VII/0067/19

Der Hauptausschuss der Barlachstadt Güstrow beschließt auf seiner Sitzung am 10.10.2019 den Verkauf des Grundstücks Gemarkung Güstrow, Flur 71, Teilfläche aus dem Flurstück 42/4 in einer noch zu vermessenen Größe von ca. 160 m² und ca. 39 m² an die Antragstellerin. Dem Kaufpreis liegt ein Verkehrswertgutachten zu Grunde.

Satzung der Barlachstadt Güstrow über die 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 11 - Hengstkoppelweg im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow hat in der Sitzung am 12.09.2019 die Satzung über die 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 11 - Hengstkoppelweg im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den Textlichen Festsetzungen (Teil B) in der Fassung vom Juli 2019 gemäß § 10 Abs. 1 BauGB beschlossen. Die Begründung wurde in der vorliegenden Fassung vom Juni 2019 gebilligt.

Die Satzung über die 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 11 - Hengstkoppelweg im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB wird hiermit gemäß § 10 Absatz 3 BauGB öffentlich bekannt gemacht. Die 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 11 - Hengstkoppelweg tritt mit Ablauf des Tages der Bekanntmachung in Kraft. Jedermann kann die Satzung mit der Begründung ab diesem Tag in der Stadtverwaltung Güstrow, Stadtentwicklungsamt, Abteilung Stadtplanung, im 4. OG der Baustraße 33 während der Sprechzeiten

Dienstag: 9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 16:00 Uhr

Donnerstag: 9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 17:00 Uhr

und zusätzlich nach telefonischer Vereinbarung einsehen sowie über den Inhalt Auskunft verlangen. Darüber hinaus ist die Satzung mit der Begründung auf der Homepage der Barlachstadt Güstrow unter <https://www.guestrow.de/bauen-wohnen/planen/bebauungsplanung/> einsehbar.

Hinweise:

- Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.
- Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB werden unbeachtlich
 - eine nach § 214 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und

Formvorschriften,

2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Absatz 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und

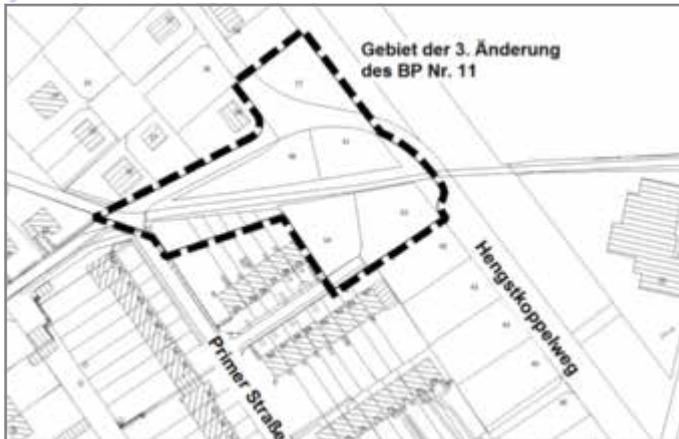
3. nach § 214 Absatz 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. § 215 Abs. 1 Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Absatz 2a beachtlich sind.

3. Soweit gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, die in der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) enthalten oder aufgrund der KV M-V erlassen worden sind, können diese nur innerhalb eines Jahres geltend gemacht werden. Dies gilt nicht, wenn Anzeige-, Genehmigungs- und Bekanntmachungsvorschriften verletzt wurden.

Barlachstadt Güstrow, 10. Oktober 2019

Der Bürgermeister
Arne Schuldt



Übersichtsplan der 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 11 – Hengstkoppelweg: Auszug aus der Stadtgrundkarte der Barlachstadt Güstrow

§ 1 Allgemeines

Für Gegenstände und Materialien, gemäß § 54 Abs. 2 Satz 3 SchulG M-V, die im Unterricht bestimmter Fächer verarbeitet und danach von den Schülern verbraucht werden oder ihnen verbleiben, werden von den Erziehungsberechtigten bzw. den volljährigen Schülern Kostenbeiträge verlangt. Dieser Kostenbeitrag betrifft nicht die vom Schulträger zu leistende Beschaffung von Grundlernmitteln gemäß § 54 Abs. 2 Satz 1 SchulG M-V (Lernmittelfreiheit).

Der Wirkungsbereich dieser Satzung erstreckt sich auf die Schulen, für die die Barlachstadt Güstrow der Schulträger ist.

§ 2 Höhe und Verwendung der Kostenbeiträge

Die Höhe der Kostenbeiträge je Schuljahr für ein Schulkind wird auf den festgesetzten Grenzbetrag der jeweils gültigen Verordnung über die Kostenbeiträge der Erziehungsberechtigten bei der Beschaffung von Unterrichts- und Lernmitteln (Grenzbetragsverordnung) festgelegt.

Die Nachweisführung der verausgabten Mittel für Gegenstände und Materialien entsprechend § 54 Abs. 2 Satz 3 SchulG für jeden Schüler erfolgt durch die jeweilige Schule. Auf dieser Grundlage wird für jeden Schüler die Höhe der zu fordernden Kostenbeiträge berechnet.

§ 3 Zahlungspflichtige

Zahlungspflichtige sind die Erziehungsberechtigten des Schulkindes bzw. die volljährigen Schüler.

§ 4 Entstehung und Fälligkeit der Zahlungspflicht

Die Kostenbeiträge werden Schuljahresweise von den Erziehungsberechtigten bzw. den volljährigen Schülern erhoben. Die Zahlungspflicht entsteht mit der Inanspruchnahme von Gegenständen und Materialien im Sinne des § 1. Die Fälligkeit tritt einen Monat nach Bekanntgabe des Bescheides ein.

§ 5 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.10.2019 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung zur Elternbeteiligung bei der Beschaffung von Lernmitteln vom 10.04.2001 außer Kraft.

Güstrow, 13.09.2019

A. Schuldt
Bürgermeister



Satzung über die Erhebung von Kostenbeiträgen bei der Beschaffung von Unterrichts- und Lernmitteln an Schulen in Trägerschaft der Barlachstadt Güstrow

Aufgrund des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) sowie des § 54 Abs. 2 Satz 3 des Schulgesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (SchulG M-V) und der Verordnung über die Kostenbeiträge der Erziehungsberechtigten bei der Beschaffung von Unterrichts- und Lernmitteln (Grenzbetragsverordnung) wird nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow vom 12.09.2019 folgende Satzung über die Erhebung von Kostenbeiträgen bei der Beschaffung von Unterrichts- und Lernmitteln an den Schulen der Barlachstadt Güstrow erlassen.

Verfahrensvermerk:

Die Satzung über die Erhebung von Kostenbeiträgen bei der Beschaffung von Unterrichts- und Lernmitteln an Schulen in Trägerschaft der Barlachstadt Güstrow - wurde am 30.09.2019 im Internet auf der Homepage der Barlachstadt Güstrow www.guestrow.de/ortsrecht-oeffentliche-bekanntmachungen/ zur Verfügung gestellt. Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese nach § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der derzeit gültigen Fassung nur innerhalb eines Jahres geltend gemacht werden. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- und Bekanntmachungsvorschriften.

Städtepartnerschaften



30 Jahre Städtepartnerschaft mit Neuwied

Vom 29. August bis 1. September 2019 weilte anlässlich der 30-jährigen Städtepartnerschaft eine Delegation aus Neuwied in Güstrow. In einer Feierstunde am 30. August 2019 im Rathaus würdigten der Oberbürgermeister von Neuwied, Jan Einig, und der Bürgermeister der Barlachstadt Güstrow, Arne Schuldt, die gewachsene Freundschaft einer der wenigen deutsch-deutschen Städtepartnerschaften, die bereits vor dem Mauerfall begründet wurden. Auch mahnende Worte waren zu hören. Gemeinsam muss daran gearbeitet werden, dass rechtsextremistische Kräfte keinen weiteren Zulauf erfahren.



Teilnehmer der Feierstunde am 30. August 2019

Der Besuch von Wallenstein Hoffest bot zahlreiche Gelegenheiten für Begegnungen und Gespräche. Nicht zuletzt überzeugten sich die Neuwieder Gäste von der Gastfreundlichkeit und den touristischen Angeboten der Stadt, z. B. im Wildpark bei der Besichtigung der Erlebnisbühnerei und einer Kutterfahrt auf dem Inselfsee. Die gemeinsamen Stunden werden für alle Teilnehmer noch lange in Erinnerung bleiben.



Erntedankfest in Gryfice

Traditionell fuhr eine Delegation unter Leitung des Bürgermeisters, Arne Schuldt, sowie des Präsidenten der Stadtvertretung, Andreas Ohm, in die Partnerstadt Gryfice und nahm am 21. September 2019 am Erntedankfest teil. Nach einem Gottesdienst begleitete die Güstrower Delegation den Umzug durch die Stadt und trug die Erntekrone zum Festpark. Mit einem Programm endete das Erntedankfest.

Auch wenn es nur ein kurzer Besuch war, bot er dennoch Gelegenheit für Gespräche.

Die nächste Ausgabe des
Güstrower Stadtanzeigers
erscheint am 1. Dezember 2019

Redaktionsschluss ist der 12. November 2019

Winterdienst - Anliegerpflichten

Die Stadtverwaltung Güstrow weist auf die im Güstrower Stadtgebiet gültige Straßenreinigungssatzung und darin enthaltene Winterdienstpflichten hin.

Ausnahmen in Bezug auf den Winterdienst für Fahrbahnen gibt es nur bei verkehrswichtigen Straßen, die gemäß Straßenreinigungssatzung in eine Reinigungsklasse eingeteilt wurden. Wenn der Eigentümer zur Durchführung des Winterdienstes nicht selbst in der Lage ist, muss er durch Beauftragung anderer Personen oder Dienstleistungsunternehmen den Winterdienst sicher stellen.

Sollte die Ablage von Schnee auf dem eigenen Grundstück gemäß Satzung nicht mehr möglich sein, z. B. bei außergewöhnlichen Ereignissen, besteht gemäß 6. Änderung zur Straßenreinigungssatzung die Möglichkeit, den Schnee auf vorgesehene Schneeablageplätze - auf dem Parkplatz am Paradiesweg und auf dem Parkplatz an der Goldberger Straße - zu bringen.

Bei Fragen zum Winterdienst
wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung,
Frau Wiedewald, Telefon 03843 769-404.

Die Satzung ist unter www.guestrow.de/ortsrecht-oeffentliche-bekanntmachungen/ordnung-und-sicherheit/ einsehbar.

Die Barlachstadt im Internet:
www.guestrow.de

Sportlerin/Sportler des Jahres 2019 gesucht



Die Barlachstadt Güstrow sucht die Sportlerin/den Sportler des Jahres 2019. Die Ehrung ist in den Kategorien Einzelsportler/in, Mannschaft und Trainer/Ehrenamt vorgesehen. Vorschläge können bis zum **06.12.2019** schriftlich bei der Barlachstadt Güstrow, Abt. Schulverwaltungs- und Sozialamt, Markt 1, 18273 Güstrow, oder per E-Mail an heike.klewinghaus@guestrow.de eingereicht werden. Neben der Voraussetzung, dass der Vereinssitz der Mannschaft bzw. der Wohnort (Sportler/in) in Güstrow ist, muss eine der folgenden Bedingungen zutreffen:

- die Mannschaft bzw. die/der Sportler/in haben einen besonderen Meistertitel ab Landesebene aufwärts erreicht,
- die Mannschaft bzw. die/der Sportler/in haben außergewöhnliche Platzierungen in regionalen und überregionalen Wettkämpfen errungen.

Die Vorschläge können formlos eingereicht werden und sollten folgende Angaben enthalten:

- Name, Vorname der Sportlerin/des Sportlers bzw. Namen der Mitglieder der Mannschaft, Name des Trainers,
- Name des Sportvereins,
- Alter der Sportlerin/des Sportlers,
- Sportart,
- Benennung der sportlichen bzw. trainerischen Leistung,
- Unterschrift und Anschrift des Einreichers

Die Auszeichnung erfolgt im Rahmen des
Neujahrsempfangs der Barlachstadt am 10. Januar 2020

Grundstücksausschreibungen

Wasserturm Güstrow

Die Barlachstadt Güstrow beabsichtigt den Wasserturm im Paradiesweg gegen Höchstgebot zu veräußern. Das noch zu vermessende Grundstück hat eine Größe von ca. 800 m², befindet sich unweit des Güstrower Bahnhofes und ist voll erschlossen.

Der Wasserturm ist als bauliches Einzeldenkmal im Denkmalverzeichnis des Landkreises Rostock ausgewiesen. Die Bausubstanz ist insgesamt sehr solide und gut erhalten. Die Nutzfläche des Wasserturmes und des anliegendem Pumpenhauses beträgt ca. 80 m².

Gebote können zunächst innerhalb einer Frist bis zum **02.01.2020** abgegeben werden. Ausschlaggebend für die Fristwahrung ist der Poststempel. Anträge sind mit einem Gebot, welches mindestens 40.000,00 € (Mindestgebot) betragen muss und einem Nutzungskonzept in einem verschlossenen Umschlag mit dem Vermerk „Nicht öffnen Ausschreibung Wasserturm“ an die Stadtverwaltung Güstrow, Gebäudemanagement, Markt 1, 18273 Güstrow, zu richten. Zudem trägt der Antragsteller die Vertragsdurchführungskosten, die Vermessung und den Abwasseranschlussbeitrag in Höhe von ca. 2.650,00 €. Werden mehrere Gebote abgegeben, behält sich die Barlachstadt Güstrow die Durchführung eines Bieterverfahrens vor.

Bei Rückfragen steht Ihnen Herr Treichel unter der Telefonnummer 03843 769-483 oder per Mail unter thomas.treichel@guestrow.de gerne zur Verfügung.

Die Vergabe erfolgt unter dem Vorbehalt der Zustimmung durch die politischen Gremien. Die Barlachstadt Güstrow behält sich das Recht vor, die Ausschreibung ohne Angabe von Gründen jederzeit für ungültig zu erklären.

Güstrow, 01.11.2019



Gewerbliches Baugrundstück in Wolfskrögen

Die Barlachstadt Güstrow beabsichtigt ein Baugrundstück im Gewerbegebiet „Wolfskrögen“ gegen Höchstgebot zu veräußern. Es besteht aus dem Flurstück 65/10 und dem Flurstück 134/50 der Flur 10 in der Gemarkung Güstrow. Insgesamt beträgt die Grundstücksfläche 8.603 m², wobei es auch möglich ist, ein Angebot für mehrere Teilfläche abzugeben.

Das Grundstück liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 34. Es handelt sich um ein Gewerbegrundstück im Sinne des § 8 BauNVO, somit sind unter anderem Gewerbebetriebe aller Art, Geschäfts-, Büro-, Verwaltungsgebäude und zudem die Nutzung als Spielhallenstandort zulässig.

Die Vertragsdurchführungskosten, den Abwasseranschlussbeitrag sowie die Vermessung, trägt der Antragsteller. Der Abwasseranschlussbeitrag für das gesamte Grundstück beträgt 70.510,20 €, dieser würde sich entsprechend der Größe verändern.

Gebote können zunächst innerhalb einer Frist bis zum **02.01.2020** abgegeben werden. Ausschlaggebend für die Fristwahrung ist der Poststempel. Anträge sind mit einem Gebot, welches mindestens 36,00 €/m² (Mindestgebot) betragen muss, der gewünschten Grundstücksgröße und dem Nutzungskonzept in einem verschlossenen Umschlag mit dem Vermerk „Nicht öffnen Ausschreibung Wolfskrögen“ an die Stadtverwaltung Güstrow, Gebäudemanagement, Markt 1, 18273 Güstrow, zu richten. Werden mehrere Gebote abgegeben, behält sich die Barlachstadt Güstrow die Durchführung eines Bieterverfahrens vor.

Bei Rückfragen steht Ihnen Herr Treichel unter der Telefonnummer 03843 769-483 oder per Mail unter thomas.treichel@guestrow.de gerne zur Verfügung.

Die Vergabe erfolgt unter dem Vorbehalt der Zustimmung durch die politischen Gremien. Die Barlachstadt Güstrow behält sich das Recht vor, die Ausschreibung ohne Angabe von Gründen jederzeit für ungültig zu erklären.

Güstrow, 01.11.2019



**Barlachstadt
Güstrow**

Weitere Grundstücksausschreibungen finden Sie unter
www.guestrow.de/buergerservice/oeffentliche-ausschreibungen/und
www.guestrow.de/wirtschaft-bildung/gewerbe-industrie/freie-gewerbeflaechen/

Stellenausschreibungen

Die Barlachstadt Güstrow bietet ein Studium zum **Bachelor of Laws - Öffentliche Verwaltung** zum 01.10.2020 an.

Wir bieten: ein finanziertes und praxisorientiertes Studium
eine flexible Arbeitszeitgestaltung
30 Tage Urlaub pro Jahr
eine attraktive Besoldung

Die theoretische als auch die praktische Ausbildung erfolgt am Standort Güstrow.

Während des Studiums befinden Sie sich in einem Beamtenverhältnis auf Widerruf als Stadtinspektoranwärter*in.

Sie haben eine zu einem Fachhochschulstudium berechtigende Schulbildung oder einen gleichwertig anerkannten Bildungsstand? Sie sind am Tag der Einstellung nicht älter als 34 Jahre bzw. nicht älter als 37 Jahre bei schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten Menschen. Sie erfüllen die allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen? Sie können auf gute schulische Leistungen verweisen?

Dann senden Sie Ihr Bewerbungsschreiben, einen tabellarischen Lebenslauf und eine Kopie des letzten Schulzeugnisses bis zum **02.12.2019** an:

Personalabteilung@guestrow.de

oder per Post an:

Barlachstadt Güstrow
Abt. Personal und Organisation
Markt 1
18273 Güstrow

Reichen Sie Ihre Bewerbung ohne Mappe, Folien oder Ähnliches ein. Unterlagen werden nicht zurückgeschickt. Bewerbungs- und Reisekosten werden nicht erstattet.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Nähere Auskünfte die Bewerbung betreffend werden Ihnen unter der Telefonnummer 03843/769-150 erteilt.

Die Zuschlagserteilung ist bei erfolgreichem Abschluss des Studiums an eine dreijährige Beschäftigung bei der Barlachstadt Güstrow gebunden.

Wir verweisen darauf, dass Sie mit Ihrer Beteiligung am Bewerbungsverfahren der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zustimmen als auch der einjährigen Aufbewahrungsfrist und der anschließenden Vernichtung Ihrer Unterlagen.

Nähere Informationen zu Artikel 13 der Datenschutz- Grundverordnung sind auf unserer Homepage unter der Rubrik -Stellenausschreibungen- hinterlegt.

Sollten Sie keinen Onlinezugang haben, so können Sie den Hinweis persönlich unter der in der Stellenausschreibung aufgeführten Telefonnummer abfordern.

Güstrow, 13.09.2019

Schuldt

Die Barlachstadt Güstrow bietet eine **Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)** zum 01.09.2020 an.

Wir bieten: eine praxisorientierte Ausbildung
eine flexible Arbeitszeitgestaltung
30 Tage Urlaub pro Jahr
eine attraktive Vergütung
Lernmittelzuschuss, Abschlussprämie

Die theoretische als auch die praktische Ausbildung erfolgt am Standort Güstrow.

Sie haben die mittlere Reife, gute schulische Leistungen sowie Interesse am Umgang mit Rechtsvorschriften? Dann senden Sie Ihr Bewerbungsschreiben, einen tabellarischen Lebenslauf und eine Kopie des letzten Schulzeugnisses bis zum **02.12. 2019** an:

Personalabteilung@guestrow.de

oder per Post an:

Barlachstadt Güstrow
Abt. Personal und Organisation
Markt 1
18273 Güstrow

Reichen Sie Ihre Bewerbung ohne Mappe, Folien oder Ähnliches ein. Unterlagen werden nicht zurückgeschickt. Bewerbungs- und Reisekosten werden nicht erstattet.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Bewerbungen für das Studium sind zeitgleich möglich.

Nähere Auskünfte die Bewerbung betreffend werden Ihnen unter der Telefonnummer 03843/769-150 erteilt.

Wir verweisen darauf, dass Sie mit Ihrer Beteiligung am Bewerbungsverfahren der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zustimmen als auch der einjährigen Aufbewahrungsfrist und der anschließenden Vernichtung Ihrer Unterlagen.

Nähere Informationen zu Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung sind auf unserer Homepage unter der Rubrik - Stellenausschreibungen - hinterlegt.

Sollten Sie keinen Onlinezugang haben, so können Sie den Hinweis persönlich unter der in der Stellenausschreibung aufgeführten Telefonnummer abfordern.

Güstrow, 13.09.2019

Schuldt

Einwohnerversammlung im Ortsteil Klueß

Am **13. November 2019** findet um **19:00 Uhr** im Vereinshaus des Klueßer Sandhasen e. V. eine Einwohnerversammlung statt.

Bürgermeister Arne Schuldt und weitere Mitarbeiter der Verwaltung beantworten Fragen und nehmen Hinweise entgegen.

Alle Bürgerinnen und Bürger des Ortsteiles sind herzlich eingeladen.

www.guestrow.de

Auszug aus dem Informationsbericht des Bürgermeisters zur Stadtvertretersitzung am 12.09.2019

150 Jahre Ernst Barlach (1870 - 1938)

Die Ernst Barlach Stiftung plant zum 150. Geburtstag von Ernst Barlach (2020) einen Sonderbriefumschlag. Neben der Ernst Barlach Stiftung werden auch der Landkreis Rostock, der Verein GüstrowTourismus e. V. sowie die Barlachstadt Güstrow die Sonderumschläge in Vorbereitung auf das Jubiläumsjahr und im Jubiläumsjahr verwenden.

Öffentliche Toiletten

In den letzten Monaten waren an den öffentlichen Toiletten der Stadt wiederholt Vandalismusschäden zu beklagen. Teilweise handelte es sich um bloße Schmierereien. In einigen Fällen wurden aber auch gezielt die Münzautomaten aufgebrochen. Einige Toiletten, insbesondere die Toilette am Mühlentor, wurden so stark beschädigt, dass eine weitere Nutzung ohne größere Investitionen nicht mehr möglich ist. Der weitere Umgang mit den Toiletten soll in der nächsten Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses thematisiert werden.

Informationen zum Haushaltsvollzug 2019

Ergebnisrechnung - Hier ist zu beachten, dass es sich bei den Erträgen aus der Grund- und Gewerbesteuer und teilweise bei den sonstigen Gemeindesteuern um Jahressollstellungen handelt, d. h. es sind alle Einnahmen die bis zum Jahresende erwartet werden, enthalten. Dabei möchte ich darauf hinweisen, dass wir bei der Gewerbesteuer unter dem geplanten Haushaltsansatz liegen. Es zeichnet sich bereits bei einigen Teilhaushalten ab, dass aus heutiger Sicht wahrscheinlich größere Defizite entstehen als geplant. Als weiterer großer Posten fehlen die Abschreibungen.

Finanzrechnung - Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen ist momentan noch positiver als geplant. Ich gehe davon aus, dass sich das bis zum Jahresende noch deutlich verändern wird, da erfahrungsgemäß viele Auszahlungen erst im letzten Quartal des Jahres kassenwirksam werden. Nicht erfreulich ist, dass wir bei den Auszahlungen für Investitionen bisher nur ca. 33 % kassenwirksam realisieren konnten. Wenn man dann noch berücksichtigt, dass in den Auszahlungen ein nicht unerheblicher Anteil für Investitionen enthalten ist, die Bestandteil der Haushalte der Vorjahre waren, ist diese Situation nicht befriedigend.

Wehrführer

Der Wehrführer hat aus beruflichen Gründen beantragt, aus dem Ehrenbeamtenverhältnis als Wehrführer der Barlachstadt Güstrow entlassen zu werden. Die Abberufung des alten und die Ernennung des neuen Wehrführers ist für die Sitzung der Stadtvertretung am 24.10.2019 vorgesehen.

Fundtierangelegenheiten

Das Tierheim Laage hat zum 31.12.2019 den Vertrag zur Aufnahme von Fundtieren mit der Barlachstadt Güstrow aus Rentabilitätsgründen gekündigt. Für die Haushaltsplanung 2020/2021 muss mit höheren Kosten gerechnet werden.

Glücksspielrecht

Mit Inkrafttreten des Glücksspielstaatsvertrages zum 01.07.2012 und nach der 5-jährigen Übergangsfrist wurde der Betrieb von insgesamt 9 Spielhallen untersagt, weil sie nicht den Maßgaben des Glücksspielstaatsvertrages entsprachen. Eine glücksspielrechtliche Erlaubnis konnte mit einer Befristung auf 15 Jahre erteilt werden. Gemäß der Entscheidungen des Verwaltungsgerichtes Schwerin zu den Spielhallenstandorten wurden bisher 2 Spielhallen

mit insgesamt 20 Spielgeräten geschlossen und in 2 Spielhallen das Angebot um insgesamt 4 Geldspielgeräte reduziert. Weitere Schließungen werden zum 31.10.2019 (1 Spielhalle mit 8 Spielgeräten) und zum 31.12.2019 (1 Spielhalle mit 12 Spielgeräten) erwartet. Die noch verbleibenden 4 Spielhallen schließen alle zum 30.06.2021. Damit sind in den kommenden Jahren Mindereinnahmen bei der Vergütungssteuer verbunden.

Schülerzahlen

Insgesamt werden 1.091 Schülerinnen und Schüler in unseren Grundschulen und 915 Schüler an unseren Regionalen Schulen unterrichtet. Im Vergleich zum 01.09.2018 sind es 28 Schülerinnen und Schüler weniger (-8 Grundschüler, -20 Regionalschüler).

Schuleinzugsbereichssatzung

Die Kreisverwaltung arbeitet zurzeit an der Fortschreibung der Satzung. Diese soll noch in diesem Jahr dem Kreistag zur Beschlussfassung vorgelegt werden. Zur Entlastung der städtischen Grundschulen sollen die Grundschüler der umliegenden Gemeinden nicht mehr unseren Schulen zugeordnet werden.

Bebauungsplan Nr. 6 b Suckow 1 - Kattenberg - Suckower Tannen

Das Ingenieurbüro Weishaupt, welches die Umverlegung der Ferngasleitung für die ONTRAS plant, hat der Barlachstadt für die Haushaltplanung 2020/2021 eine Fortschreibung der Kostenschätzung übergeben. Die Entwurfs- und Genehmigungsplanung soll bis Ende des Jahres abgeschlossen sein, so dass der Stadt dann die abschließende Kostenberechnung übergeben wird. Mit dem Landwirtschaftlichen Unternehmen Sarmstorf eG laufen parallel die erforderlichen Abstimmungen zur Umverlegung der Leitungen auf deren Flächen. Sämtliche in diesem Zusammenhang anfallende Kosten werden in der Planung ebenfalls berücksichtigt. Ziel ist es, nach erneuter Beschlussfassung in der Stadtvertretung, die Ferngasleitung im Jahr 2020 umzuverlegen.

Bebauungsplan Nr. 42 - Rostocker Straße/Querstraße

Die Aufstellung des BP wurde am 09.05.2019 beschlossen, mit dem Ziel, ein urbanes Gebiet für eine gemischte Nutzung aus Wohnen, Einzelhandel und Gewerbe zu entwickeln.

Bebauungsplan Nr. 92 Alte Gärtnerei

Die Erschließung des Gebietes hat begonnen.

Spielplätze

Durch die Mitarbeiter des Baubetriebshofes wurde der Spielplatz in der Fritz Reuter Schule umgestaltet und mit neuen Spielgeräten ausgestattet. Neue Spielgeräte für die Stelzenvilla und für die Spiel Landschaft in der Südstadt wurden geliefert und werden zeitnah eingebaut. Insgesamt 14 Bänke wurden in der Spiellandschaft Süd aufgearbeitet und neu beplankt.

Neues Elektro-Mobil für Abfallbeseitigung

Im Güstrower Stadtzentrum fährt seit einigen Wochen unser neues Elektro-Mobil. Das Fahrzeug wird für die Entleerung der Papierkörbe eingesetzt.

Forst

Der zweite trockene Sommer in Folge hat zu erheblichen Schäden im städtischen Wald geführt. In mehreren Beständen ist ein erhöhter Schädlingsbefall aufgetreten. Durch die Trockenheit ist ein großer Teil der Neuanpflanzungen geschädigt.

Den vollständigen Bericht können Sie im Internet unter www.guestrow.de lesen.

Bekanntmachungen

Veröffentlichung des Jahresabschlusses 2017 der Abwasser Parum GmbH

Die Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2017 der Abwasser Parum GmbH nach § 73 KV M-V in Verbindung mit § 14 KPG M-V erfolgt entsprechend § 11 der Hauptsatzung der Barlachstadt Güstrow im Internet auf der Homepage der Barlachstadt Güstrow unter der Adresse www.guestrow.de/ortsrecht-oeffentliche-bekanntmachungen/.

Der Jahresabschluss liegt vom 11.11.2019 bis 19.11.2019 im Bürgerbüro der Barlachstadt Güstrow, Markt 1, aus.

Die Einsicht ist für jedermann während der Sprechzeiten möglich.

Veröffentlichung des Jahresabschlusses 2018 der Abwasser Parum GmbH

Die Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2018 der Abwasser Parum GmbH nach § 73 KV M-V in Verbindung mit § 14 KPG M-V erfolgt entsprechend § 11 der Hauptsatzung der Barlachstadt Güstrow im Internet auf der Homepage der Barlachstadt Güstrow unter der Adresse www.guestrow.de/ortsrecht-oeffentliche-bekanntmachungen/.

Der Jahresabschluss liegt vom 11.11.2019 bis 19.11.2019 im Bürgerbüro der Barlachstadt Güstrow, Markt 1, aus.

Die Einsicht ist für jedermann während der Sprechzeiten möglich.

Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Montag	08:00 - 12:30 Uhr	
Dienstag	08:00 - 12:30 Uhr	14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 - 12:30 Uhr	
Donnerstag	08:00 - 12:30 Uhr	14:00 - 18:00 Uhr
Freitag	08:00 - 12:30 Uhr	

Markt 1 • Güstrow • Telefon 03843 769-172

Einladung zur Sitzung des Präventionsrates am 14. November 2019

Der Präventionsrat der Barlachstadt Güstrow tagt am **14. November 2019 um 17:00 Uhr** im Rathaus, Stadtvertreterssaal.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an der Sitzung teilzunehmen.

Berichte der Fraktionen der Stadtvertretung

CDU-Fraktion: Antrag der CDU Fraktion - Ordnung und Sicherheit in der Barlachstadt Güstrow

Sehr geehrte Güstrower/innen, liebe Güstrower/innen, in der Stadtvertreterversammlung am 12.09.2019 hat die CDU Fraktion oben genannten Antrag eingebracht. Mit 21 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen wurde dem Antrag zugestimmt. Beschlossen wurde „Der Bürgermeister wird beauftragt, einen schriftlichen Bericht zum Thema Ordnung und Sicherheit in der Barlachstadt Güstrow zu erstellen und diesen bis zum 31.10.2019 vorzulegen. Dabei sind die Problembereiche der Stadt zu benennen, bisher getroffene Maßnahmen sowie deren Ergebnisse darzustellen und weitere Vorschläge zur Verbesserung der Situation der Stadtvertretung zu unterbreiten.“ Eine Terminstellung zum 31.10.2019 ist erforderlich, um im Rahmen der Haushaltsberatung entsprechende Maßnahmen zu diskutieren und möglicherweise finanzrelevante Beschlüsse zu fassen.

Die CDU Fraktion begründete ihren Antrag unter anderem damit: „Es ist unstrittig, dass insbesondere die Migrations-Flüchtlingspolitik und damit auch im weiteren Sinne die Ordnung und Sicherheit im Bewusstsein der Bevölkerung sehr stark verankert ist.“ Wir sind der Meinung, dass die ständige Polarisierung zwischen links und rechts außen uns allen nicht gut tut und eher dazu dient, die Spaltung der Gesellschaft voran zu treiben. Daher ist es wichtig, Politik der Mitte, Politik mit der Basis zu machen, wo man sich mit Inhalten und Sachargumenten auseinandersetzt. Insbesondere geht es darum, die Ängste und Sorgen der Bevölkerung, die es aufgrund der Politik der letzten Jahre gibt, aufzunehmen und im Dialog nach Lösungen zu suchen. Es muss uns gelingen, das Sicherheitsempfinden der Güstrower zu beeinflussen und definitiv zu verbessern. Darauf zielt der Antrag von der Verfahrensweise ab.

Unsere Fraktion hat sich bei einer öffentlichen Veranstaltung, unter Teilnahme der Polizei, Medien, Bürgern aus allen Altersgruppen, weitere Informationen eingeholt. Unsere Wahrnehmung aus dieser Veranstaltung: Das Sicherheitsgefühl ist stark gestört, Hemmschwellen sind generell gesunken, es gibt in Güstrow Brennpunkte und „Spielregeln“ werden unübersehbar nicht mehr eingehalten. Der Zeigefinger richtet sich auf ausländische sowie auch auf deutsche Mitbürger.

Das Fazit für unsere Fraktion. Nach Vorlage des Berichtes des Bürgermeisters gilt es, zeitnah Probleme zu analysieren, Lösungen mit allen Beteiligten, auch mit Ihnen sehr geehrte Güstrower/innen, zu entwickeln. Diese zügig und möglichst mit hoher Erfolgsgarantie umzusetzen. Güstrow muss wieder sicherer und sauberer werden.

Hanni Böttcher
stellv. Fraktionsvorsitzende

Impressum

Erscheinungsweise:	8 x im Kalenderjahr, in den Monaten Februar, März, Mai, Juni, August, September, November und Dezember
Erscheinungstag:	1. Kalendertag des Monats
Bezugsbedingungen:	verteilt an alle Haushalte der Barlachstadt Güstrow, im übrigen Einzelabgabe (kostenlos), Abonnement gegen Erstattung der Versandkosten nur beim Herausgeber
Herausgeber:	Stadtverwaltung Güstrow, Der Bürgermeister, Markt 1, 18273 Güstrow
Redaktion:	Karin Bartock, Telefon 03843 769-101, karin.bartock@guestrow.de
Anzeigen, Druck, Verteilung:	LINUS WITTICH Medien KG, Rübeler Straße 9, 17209 Sietow, 039931 579-0
Bildnachweis:	Titelbild: Joseph Hierling, S. 6: Astrid Bartels, S. 7 und 11: Barlachstadt Güstrow, S. 15: Joseph Hierling, Mandy Jantzen
Auflage:	17.800 Exemplare
Alle Rechte liegen beim Herausgeber.	

Ausstellung: Sylvester Antony. Das Verbindende ist das Fremde. Bilder aus Amerika und Mecklenburg

Seit dem 3. Oktober 2019 ist in der Städtischen Galerie Wollhalle die Ausstellung „Das Verbindende ist das Fremde. Bilder aus Amerika und Mecklenburg“ von Sylvester Antony zu sehen. Mit einer Vielzahl an Werken präsentiert der Künstler zwei Themenbereiche. Zum einen stellt er in seinen Fotoinstallationen - ganz im Stil holländischer Stilleben - den Bezug des Menschen zu Natur, Kochkunst und Erotik dar. Mit seinen Fotografien, die im Rahmen eines USA-Stipendiums entstanden sind, ergründet er die Frage, wieviel Mecklenburg in Amerika und wieviel Amerika in Mecklenburg steckt.

Sylvester Antonys Werke wurde in zahlreichen Ausstellungen im In- und Ausland gezeigt, darunter Berlin, Leipzig, Hamburg, Düsseldorf, Amsterdam, St. Petersburg und Tel-Aviv.



Blick in die Ausstellung, Foto: Städtische Galerie Wollhalle

**Sylvester Antony führt am 30. November 2019
und 19. Januar 2020, jeweils 15:00 Uhr,
durch seine Ausstellung**

Aufruf

zur Beteiligung an der 2. Laienkunstausstellung

**„Kunst ist zwar nicht das Brot, aber der Wein des Lebens“
(Jean Paul)**

Der Landkreis und die Barlachstadt stellen Ihr Kunstwerk aus. Zeigen Sie eines Ihrer Werke aus Malerei, Grafik, Plastik oder Fotografie in einer großen Ausstellung in der Städtischen Galerie Wollhalle Güstrow. Teilnehmen können alle Einwohner*innen des Landkreises Rostock, die in ihrer Freizeit künstlerisch aktiv sind und eines ihrer Werke ausstellen wollen.

Die Ausstellungsbesucher*innen wählen ihr Lieblingswerk aus. Die drei Werke mit den meisten Stimmen werden am Ende der Ausstellung prämiert.

Abgabe der Werke: 28. und 29. Januar 2020,
jeweils von 13:00 bis 17:00 Uhr
in der Städtischen Galerie Wollhalle,
Franz-Parr-Platz 9, Güstrow

Vernissage: 21. Februar 2020, 18:00 Uhr

Ausstellung: 22. Februar bis 19. April 2020

Finissage

mit Preisverleihung: 19. April 2020, 11:00 Uhr

Unser Kulturtipp!

Neue „Schätze aus dem Depot“

Innerhalb der Museumsreihe „Schätze aus dem Depot“ stellt das Güstrower Stadtmuseum im Erdgeschoss des Hauses regelmäßig Exponate vor, die aus Platzgründen nicht in der Dauerausstellung gezeigt werden können.

Aus der Sammlung Bildende Kunst präsentiert das Stadtmuseum dieses Mal ein restauriertes Gemälde.

Theo von Brockhusen wurde am 16. Juli 1882 in Marggrabowa/Treuburg geboren. Er studierte von 1897/98 bis 1903 an der Kunstakademie in Königsberg. Im Jahr 1904 erfolgte sein Umzug nach Berlin, wo er 1906 der Berliner Secession beitrug. Im gleichen Jahr nahm ihn der Kunsthändler Paul Cassirer unter Vertrag. Es folgten Studienaufenthalte in Paris und London. 1909 besuchte er das Nordseebad Nieuwpoort. Unter dem Einfluss von Max Liebermann entstanden in dieser Zeit Gemälde mit Dünenlandschaften der belgischen und holländischen Küste. Sein Hauptthema jedoch wurde die Darstellung der märkischen Landschaft.

Insbesondere während seiner zweiten Studienreise nach Paris setzte sich der Künstler intensiv mit dem Werk Vincent van Goghs auseinander. 1910 erhielt er den Kunstpreis der Stadt Berlin und 1912 den Villa-Romana-Preis. Theo von Brockhusen zählte zu den Gründungsmitgliedern der Freien Secession, die sich 1914 von der Berliner Secession abspaltete.

Von 1914 bis 1918 gehörte er gemeinsam mit Waldemar Rösler, Artur Degner, Alfred Partikel und Franz Domscheit dem Kleinkurener Kreis in der Künstlerkolonie Nidden an. Charakteristisch für seine Bilder sind die leuchtenden Farben und eine bewegte expressive Pinselführung. Der Künstler starb am 20. April 1919 im Alter von nur 36 Jahren. Sein Grabmal, ein Stelenstein mit einer trauernden weiblichen Aktfigur, befindet sich auf dem Evangelischen Friedhof Nikolassee in Berlin. Es wurde von dem bekannten Bildhauer Fritz Klimsch geschaffen.

Seine Werke befinden sich u. a. in folgenden öffentlichen Sammlungen: Stiftung Stadtmuseum Berlin, Sprengel Museum Hannover, Kunsthalle Kiel, Kunstforum Ostdeutsche Galerie Regensburg



Theo von Brockhusen (1882-1918)
Sommerlicher Landweg, Öl auf Leinwand

FINDEN SIE MIT WITTICH MEDIEN DIE PASSENDE FACHKRAFT



Sie sind auf der Suche nach Studenten, Absolventen und Young-Professionals?

Ob IT, Ingenieurwissenschaften
oder im Vertrieb und Marketing.
Mit unserer Matching-Plattform
finden Sie die richtigen Fachkräfte:
www.alphajump.de



Ob Handwerk, Bürofachkräfte, sozialer Bereich, Servicekräfte oder Talente für die Ausbildung.

Mit unserer Jobbörse erreichen Sie
die passende Zielgruppe:
wittich.de/jobboerse

LINUS WITTICH JOBBOERSE



Sie wünschen eine individuelle Beratung oder wünschen einen Rückruf: Schicken Sie uns ganz einfach
Ihre Stellenanzeige und Ihr Anliegen, dann melden wir uns bei Ihnen und wir besprechen unverbindlich
Ihre passende Strategie: jobboerse@wittich.de



STELLEN Markt

Anzeige aufgeben:
anzeigen.wittich.de



(djd). Die Brauwirtschaft bietet jungen Leuten nach Abschluss der Ausbildung oder des Studiums unterschiedlichste Karrierechancen. Wie in anderen Wirtschaftszweigen sind Fachkräfte in der Branche heute sehr gefragt - auch wenn das traditionelle Handwerk längst von Hightech unterstützt wird. „Modernste Maschinenteknologie kann niemals den Menschen ersetzen“, betont Peter Peschmann, Technik-Geschäftsführer der sauerländischen Brauerei C. & A. Veltins. Ganz im Gegenteil: Man benötige qualifizierte Fachkräfte, welche die hochkomplexen Maschinen und Anlagen bedienen und instand halten. Mit einer Ausbildung zum Maschinen- und Anlagenführer beziehungsweise zur Maschinen- und Anlagenführerin könne man sich in zwei Jahren zu einer zukunftsreichen Fachkraft ausbilden lassen.



Qualifizierte Fachkräfte sind in Brauereien notwendig, auch um hochkomplexe Maschinen und Anlagen bedienen und instand halten zu können.

LANGWEILIGER JOB?

NICHT MIT UNS!



WIR suchen zum nächstmöglichen Termin
eine/n hochmotivierte/n und erfolgsorientierte/n
Mitarbeiter/in im

Außendienst

im Bereich Medien & Marketing (m/w/d)

Ihr Aufgabengebiet umfasst die Akquisition von Neukunden
sowie die Betreuung unseres vorhandenen Kundenstammes.
Sie arbeiten in einem dynamischen Team an einem sicheren
Arbeitsplatz bei leistungsorientiertem Verdienst.

ANFORDERUNGEN/VORAUSSETZUNGEN:

- Führerschein • sicherer Umgang mit EDV • Zuverlässigkeit
- möglichst kaufmännische Ausbildung / Erfahrung im Verkauf

WIR BIETEN:

- Bereitstellung Dienstwagen etc.
- sichere Perspektive für die Zukunft
- übertarifliche Sozialleistungen
- leistungsorientierten Verdienst

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an:



LINUS WITTICH Medien KG
z. Hd. Herrn M. Groß
Röbeler Str. 9, 17209 Sietow
oder per Mail an: bewerbung@wittich-sietow.de



Gesundheit... wichtiger denn je

Mit natürlichen Mitteln gegen die Erkältung

Umfrage: Jeder Dritte achtet beim ersten Halskratzen auf gute Zink-Versorgung

(djd). Die Nase läuft, im Hals kratzt es und der ganze Körper signalisiert: Achtung, Erkältung im Anmarsch! Jeder hat in solchen Fällen seine eigene Strategie - erst mal abwarten wollen die wenigsten: Rund 84 Prozent der Deutschen ergreifen sofort erste Maßnahmen gegen einen nahenden grippalen Infekt. Das ergab eine aktuelle, repräsentative Umfrage des Meinungsforschungsinstituts Kantar Emnid unter 500 Teilnehmern im Alter ab 14 Jahren. Um den Infekt möglichst schnell wieder loszuwerden, stehen bei den meisten Befragten natürliche Mittel im Vordergrund: Rund zwei Drittel schalten den Schongang ein, sie ruhen sich aus und schlafen viel. So gehen mehr Männer (66 Prozent) als Frauen (59 Prozent) bei der Bekämpfung einer Erkältung vor. Eine Übersicht über drei erfolgreiche natürliche Strategien, um die Dauer einer Erkältung zu verkürzen, findet sich unter www.rgz24.de/erkaeltung-dauer-verkuerzen.

Hühnersuppe stärkt die Abwehr

Hoch im Kurs steht auch die Versorgung mit Vitamin C: Zwei von drei Teilnehmern essen beispielsweise mehr Obst oder trinken

häufiger eine heiße Zitrone. Außerdem nimmt jeder Dritte bewusst mehr Zink zu sich - Frauen (35 Prozent) häufiger als Männer (24 Prozent). Das Spurenelement ist unter anderem im Hausmittel Hühnersuppe enthalten - und es ist für ein schlagkräftiges Immunsystem unverzichtbar. So kommt es, dass ein Mangel an dem Nährstoff die Abwehrkräfte schwächt - man wird anfälliger für einen Infekt. Klinische Studien zeigen, dass sich mithilfe von Zink in hoher Dosierung die Dauer von grippalen Infekten deutlich verkürzen lässt. Wichtig ist allerdings, dass eine ausreichend hohe Dosis Zink innerhalb der ersten 24 Stunden nach dem Einsetzen der ersten Erkältungssymptome eingenommen wird. Das ist offenbar bei den Zinkanwendern nicht durchweg bekannt, denn nur ein Drittel achtet laut der Umfrage auf die Dosierung. Die höchstdosierten Präparate, die in Deutschland zur Behandlung eines Mangels rezeptfrei in Apotheken erhältlich sind, enthalten 25 mg Zink pro Tablette, etwa „Zinkorot 25“. Mit dieser Dosis lässt sich ein Mangel effektiv ausgleichen. Von ursächlich wirksamen Mitteln gegen Erkältungen versprechen sich die Deutschen offensichtlich wesentlich mehr als von Medikamenten, die nur die Symptome lindern - das ist auch ein Ergebnis der Umfrage von Kantar Emnid: Nur 14 Prozent der Befragten bekämpfen ihre Beschwerden von Anfang an mit entsprechenden Arzneimitteln.



livio



Starkey



Livio 1000
mRIC-R
499,- €*



Hörgeräte Alff

Ihr Hörstudio

Mühlenstraße 1 Am Markt 10
18273 Güstrow 19406 Sternberg
☎ 03843 682554 ☎ 03847 312888

www.hoergeraete-alf.de

- » super einfach aufladen und nie wieder Batterien wechseln
- » automatische Ein- und Ausschaltung
- » modernste Hörtechnologie in Ex-Hörer-Bauform



OPN S3
mini Ex-R
1199,- €*

OTICON | Opn S

Aufladen im Schlaf dank Akku-Technik

*Private Aufzahlung pro Hörgerät für gesetzlich Versicherte (bei Folgeversorgung oder Vorlage einer gültigen ohrenärztlichen Verordnung). Zzgl. 10,-€ gesetzlicher Zuzahlung. Für Privatversicherte und Selbstzahler können die Beträge je nach individuell abgeschlossenem Vertrag abweichen. Privatpreis für OPN-S3 mini Ex-R inkl. Otoplastik und Ladetechnik: 2000,- €. Privatpreis für Livio 1000 mRIC-R inkl. Otoplastik und Ladetechnik: 1300,-€.

Wir gratulieren

den Jubilaren im November



zum 95. Geburtstag

Frau Anne-Liese Reuschell,

zum 90. Geburtstag

Frau Inge Burmeister, Frau Elisabeth Wiechmann,
Frau Margarete Tulke, Frau Christa Remer,
Frau Erika Plenzke, Herrn Friedrich Müller,

zum 85. Geburtstag

Frau Hannelore Bieniek, Frau Lisa Hamann,
Frau Waltraut Stecker, Frau Ilse Hein, Frau Hanna-Lotte Tietz,
Frau Annegret Weiß, Herrn Franz Blönnigen,
Herrn Hans-Erich Bachmeyer, Herrn Dr. Martin Unger,
Herrn Karl-Friedrich Moeller, Herrn Karl-Heinz Nohr,
Herrn Heinrich Klukas,

zum 80. Geburtstag

Frau Helga Holtz, Frau Christa Zühlsdorff,
Frau Lieselotte Winkler, Frau Erika Wittke,
Frau Gertrud Neumann, Frau Margrit Jakob,
Frau Renate Arndt, Frau Uta Friedrich,
Frau Anneliese Erdtmann, Frau Mechthild Runte,
Frau Christel Meyer, Frau Ursula Schult,
Frau Elfriede Boeckmann, Frau Rose-Marie Brützam,
Frau Erika Pohl, Frau Erika Krüger, Frau Anneliese Gibcke,
Frau Elsa Goßmann, Frau Renate Söchting,
Frau Erika Vilbrandt, Frau Erika Gehl, Frau Hedwig Röder,
Frau Renate Weirauch, Frau Rosemarie Neubert,
Herrn Peter Schäfer, Herrn Fritz Krause, Herrn Gerhard Dose,
Herrn Klaus Eichler, Herrn Hans-Jürgen Riewe,
Herrn Peter Borgwardt, Herrn Dietrich Lüdecke,
Herrn Dr. Dietmar Zemke, Herrn Alfred Schumacher,
Herrn Willi Lubitz, Herrn Andreas Schreiber,

zum 75. Geburtstag

Frau Christel Herrmann, Frau Christa Dohly,
Frau Annemarie Materna, Frau Regina Zierke,
Frau Christa Hartmann, Frau Bärbel Walther,
Frau Hannelore Finaske, Frau Monika Wolf, Frau Karin Ansel,
Frau Edda Braun, Frau Karin Weßlowski,
Herrn Hansgünter Zinke, Herrn Peter Braun,
Herrn Hubertus Kleinfeldt, Herrn Siegfried Müller,
Herrn Rüdiger Schneider,

zum 70. Geburtstag

Frau Ingrid Klütz, Frau Elke Lenius, Frau Ingrid Fahrland,
Frau Brigitte Ahrend, Frau Gertrud Böckmann,
Frau Karin Domke, Frau Jutta Stegemann,
Frau Annemarie Krause, Frau Gisela Raßmann,
Frau Monika Hanetschak, Frau Dagmar Binossek,
Frau Ruth Böttcher, Frau Hannelore Hase, Frau Annegret John,
Herrn Hartmut Himburg, Herrn Erhard Hemp,
Herrn Joachim Jäckel, Herrn Manfred Müller,
Herrn Rainer Stegemann, Herrn Eberhard Eichler,
Herrn Klaus Salomon, Herrn Reinhard Bold,
Herrn Reinhart Buchner, Herrn Wolfgang Möller,
Herrn Karl Laukgall, Herrn Dieter Merz, Herrn Klaus-Peter Lierk,
Herrn Hans-Heinrich Kohlhagen

Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag

Am **17. November 2019** findet um 11:30 Uhr
auf dem Güstrower Friedhof,
an der Gräberanlage für Gefallene
des Zweiten Weltkrieges,
eine Gedenkveranstaltung
zum Volkstrauertag statt.

**Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger
sind herzlich eingeladen,
an der Veranstaltung teilzunehmen.**

Kirchliche Nachrichten

Pfarrgemeinde

Pfarrkirche

je So. 10:00 Gottesdienst
(je 1. So. Kindergottesdienst)

Gerd-Oemcke-Haus

02.11. 18:00 Gottesdienst

Domgemeinde

je So. 10:00 Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Landeskirchliche Gemeinschaft, Grüner Winkel 5

1. + 3. So. 17:00 Gottesdienst
2. + 4. So. 10:00 Gottesdienst

Katholische Pfarrgemeinde

Sa. 18:00 Vorabendmesse
So. 18:00 Hochamt

Johannische Kirche

03.11. 11:00 Gottesdienst
24.11. 11:00 Gottesdienst

Neuapostolische Kirche

je So. 10:00 Gottesdienst
je Mi. 19:30 Gottesdienst

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Güstrow (Baptisten)

je So. 10:00 Gottesdienst
10.11. 10:00 Verabschiedung Pastor Manuel Lüdin
14.11. Kaffee mit einem Schuss Anregungen und
Gespräch

Der Güstrower Stadtanzeiger - eine Zeitung der Stadt für ihre Bürgerinnen und Bürger!

Sonderausstellung

22.11.2019 | 18:30 Uhr

Ernst Barlach Museen Güstrow | Heidberg 15
Ausstellungseröffnung „Flächenbrand Expressionismus“
Expressionistische Holzschnitte aus der Sammlung Joseph Hierling
(Kandinsky, Kirchner, Maetzel u. a.)



Abb.: Wassily Kandinsky, Zwei Reiter vor Rot, 1911
Mehrfarbenholzschnitt (Foto: Joseph Hierling)

Weitere Veranstaltungen in den Ernst Barlach Museen Güstrow | Heidberg 15

23.11.2019 | 14:00 - 18:00 Uhr

DIY expressionistischer ARTventskalender Workshop mit dem
Rostocker Künstler Christoph Knitter



Es wird weihnachtlich in den Ernst Barlach Museen Güstrow. In gemütlicher Runde bei einem Tee und leckeren Keksen zeigt der Rostocker Künstler Christoph Knitter, wie man einen ganz besonderen, künstlerischen ARTventskalender aus einem Metallring und Papier gestaltet. Anschließend kann der Kalender individuell zu Hause befüllt werden.

Sichern Sie sich jetzt einen Platz in diesem außergewöhnlichen Workshop! Teilnahme ab 15 Jahren. Buchung erforderlich!

30.11.2019 | 18:45 - 20:45 Uhr

Yoga & Kunst im Museum mit Max Kaden
Um rechtzeitige Buchung wird gebeten!

**Buchungen sind möglich
per Telefon 03843 8440010
oder E-Mail an office@barlach-stiftung.de**

**Redaktionsschluss für die
Dezember/Januar-Ausgabe
ist der 12. November 2019**

Jüdische Tage in der Barlachstadt Güstrow

Programm

Bis zum 24. November 2019

täglich
zu den
Öffnungs-
zeiten des
Rathauses

„Abgestempelt - jüdenfeindliche Postkarten“
Ausstellung im Rathaus Güstrow



Über die Jahre hat der Berliner Sammler Wolfgang Haney fast 1.000 antisemitische Postkarten zusammengetragen, von denen eine Auswahl, vorwiegend aus der Zeit vor dem Ersten Weltkrieg, in der Wanderausstellung "abgestempelt" der Bundeszentrale für politische Bildung dokumentiert ist.

9. November 2019

18:00 Uhr Andacht auf dem Jüdischen Friedhof
Neukruger Straße

10. November 2019

11:30 Uhr Treffpunkt am Güstrower Bahnhof
„Weg der Erinnerung“
Wir gehen den letzten Weg der Güstrower
Juden rückwärts

Auf dem Marktplatz verlesen wir die Namen.

19. November 2019

20:15 Uhr Film im Kunsthaus
„Frau Stern“ - Tragikomödie des jungen deut-
schen Regisseurs Anatol Schuster von 2019

Frau Stern ist 90 Jahre alt, lebt in Berlin, sie hat den Holocaust überlebt, hat eine Tochter und eine Enkelin, mit denen sie viel Zeit verbringt, sie kennt viele lebenslustige Leute und ist nie um einen Spruch verlegen. Doch jetzt will sie nicht mehr. Sie beschließt, ihrem Leben ein Ende zu setzen. Doch irgendwas geht dabei immer schief.

27. November 2019

19:30 Uhr Theaterkino im Ernst-Barlach-Theater
„Das Geheimarchiv des Warschauer Ghettos“
Dokumentarfilm der US-amerikanischen Filme-
macherin Roberta Grossman von 2018 nach
dem Buch Ringelblums Vermächtnis
des US-Historikers Samuel Kassow

Film und Buch erzählen die Geschichte des Untergrundarchivs, das Emanuel Ringelblum während der deutschen Besatzung Polens zusammen mit Helfern im Warschauer Ghetto mit dem Ziel aufbaute, der Nachwelt ein möglichst authentisches Bild vom Leben im Ghetto und von den Verbrechen der nationalsozialistischen Besatzer zu geben.

Kinderlesesamstag

„Kaum zu glauben!“, meinen unsere Lesepatinnen Ursula Eschmann und Cassandra Hellicar und laden alle kleinen, großen und lauschfreudigen Zuhörer zu Geschichten mit „ungewöhnlichen Begebenheiten“ ein. Der nächste Kinderlesesamstag findet am Samstag, dem 7. November 2019 um 10:30 Uhr wieder in der von der WGG geförderten LeseWerkStatt statt. Der Eintritt ist wie immer frei und Programme zu allen Kinderlesungen gibt es in der Bibliothek, in Güstrower Kitas und bei Kinderärzten.

Die Uwe Johnson-Bibliothek hat zudem von 10 bis 13 Uhr geöffnet und lädt zum Suchen, Lesen und Ausleihen ein.

Samstag, 7. November 2019 • 10:00 - 13:00 Uhr

Öffnungszeiten der Bibliothek

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag	10:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	10:00 - 14:00 Uhr
Oktober - April jeder 1. Samstag	10:00 - 13:00 Uhr

Förderung von Kleinprojekten

in den Handlungsfeldern Gesundheit, Sport/Bewegung und bürgerschaftliches Engagement

Das Land Mecklenburg-Vorpommern fördert mit Unterstützung des Europäischen Sozialfonds (ESF) kleine lokale Projekte insbesondere in den Handlungsfeldern Gesundheit, Sport/Bewegung und bürgerschaftliches Engagement. Gefördert werden Projekte,

- die zur beruflichen und gesellschaftlichen Integration durch die Erhöhung und Erhaltung der Beschäftigungsfähigkeit beitragen,
- in Stadtteilen oder Orten mit besonderen sozialen Problemen den sozialen Zusammenhalt fördern oder
- das Gemeinwesen auf der Basis zivilgesellschaftlichen Engagements stärken und demokratische Entwicklungen unterstützen.

Ziel ist es, insbesondere für von Langzeitarbeitslosigkeit bedrohte Frauen, Männer und deren Familien Angebote zur sozialen Teilhabe zu schaffen. Antragsberechtigt sind natürliche und juristische Personen des privaten und öffentlichen Rechts. Die Laufzeit der Projekte soll sechs oder zwölf Monate betragen. Der Antragsteller muss in fachlicher und organisatorischer Hinsicht für die Durchführung des Projektes geeignet sein. Zuwendungen bedürfen eines positiven Votums des zuständigen Regionalbeirats.

Die Förderung erfolgt in Form eines Zuschusses. Die Höhe der Förderung beträgt pauschal 8.200 € bei zwölfmonatiger Projektlaufzeit und 5.000 € bei sechsmonatiger Projektlaufzeit.

Anträge richten Sie unter Verwendung der Antragsformulare über die Geschäftsstelle des zuständigen Regionalbeirates im Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit an das

Landesamt für Gesundheit und Soziales
Erich-Schlesinger-Straße 35
18059 Rostock
Tel. 0381 33159-000
Fax 0381 33159-045
E-Mail: poststelle.zentral@lagus.mv-regierung.de
Internet: <http://www.lagus.mv-regierung.de>

► 5. Regionaler Genussmarkt

Ob Süßmaul oder Liebhaber von Deftigem - auf dem „5. Regionalen Genussmarkt“ in der Städtischen Galerie Wollhalle ist für jeden Geschmack etwas dabei. Am Samstag, dem 16.11.2019 präsentieren sich von 10:00 - 17:00 Uhr regionale Erzeuger mit diversen heimischen und saisonalen Leckereien sowie handwerklichen Kostbarkeiten. Kulinarische Genüsse wie erstklassige Eier aus Bio-Haltung bis hin zu süßen schokoladigen Verführungen erwartet die Besucher. Ausprobieren ist ausdrücklich erwünscht! Ein passendes Weihnachtsgeschenk für Familie und Freunde ist garantiert dabei. Bei spannenden Mitmachaktionen können Groß und Klein selbst aktiv werden. Ein kulturelles Highlight ist die Ausstellung des internationalen Heimat-Künstlers Sylvester Antony, die kostenlos erkundet werden kann.

► Weihnachten ist gar nicht mehr so weit ...

Sie suchen etwas Besonderes für Ihre kleine Familien- oder Weihnachtsfeier? Wir empfehlen Ihnen in der Adventszeit einen stimmungsvollen Rundgang mit dem Nachtwächter durch die festlich erleuchtete Altstadt, wahlweise mit Schlemmermenü in 3 Variationen, Plätzchen backen und/oder Glühweinumtrunk, Eisstockschießen oder kombiniert mit einem Besuch der Krippenausstellung. Buchen Sie ganz nach Ihren Wünschen. Lassen Sie sich rechtzeitig beraten oder fordern Sie gern unseren Flyer an. Die Termine sind begrenzt. Sie erreichen uns unter 03843 681023 oder info@guestrow-tourismus.de.

► Produkte der Güstrow-Information

Neu in unserem Sortiment sind farbenfrohe Kaffee-Pötte in 3 Variationen, verziert mit der Güstrower Stadtsilhouette. Passend dazu haben wir für Sie Jutetaschen im gleichen Stil im Angebot, bestens geeignet für einen ausgiebigen Einkaufsbummel. Mit Blick auf das neue Jahr präsentieren wir Ihnen zudem eine bunte Kollektion von verschiedensten Wandkalendern u. a. historische und gegenwärtige Stadtansichten und Landschaften in MV. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Stöbern!

UNSERE VERANSTALTUNGSEMPFEHLUNGEN Ticket-Hotline 03843 681023

Barlachstadt Güstrow und Umgebung

Öffentlicher Stadtrundgang jeden Samstag	11:00 Uhr
Nachtwächterführung jeden Freitag	17:00 Uhr
Kultparty im Bürgerhaus	09.11.
Genusslesung in der Galerie Wollhalle	07.12.
Silvesterparty im Bürgerhaus	31.12.
Schlagerlegenden on Tour im Bürgerhaus	18.01.
The Spirit of Woodstock in der Sport- und Kongresshalle	09.02.

Van der Valk Resort Linstow

Die Schäferweihnacht	02.12.
A Musical Christmas	02.12.
Die Amigos- Jubiläumstour	01.05.

Rostock

Holiday on Ice	06. - 08.12.
Matthias Reim	30.12.
ELVIS - Das Musical	05.02.

Schwerin

Kerstin Ott	27.12.
Basse - Alles ist jetzt	31.01.
The Kelly Family	02.02.
Udo Lindenberg	26.05.

Festspiele Mecklenburg-Vorpommern

Neujahrskonzerte in Ulrichshusen	04./05.01.2020
----------------------------------	----------------

**Kontakt: Güstrow-Information, Franz-Parr-Platz 10
Immer aktuell informiert: www.guestrow-tourismus.de**

Ihr Fachmann in der Region

kompetent
individuell
fachgerecht

Wir beraten Sie gern!



Wärme nicht zum Fenster rauswerfen

(djd). In Sachen Klimaschutz ist jeder gefragt. Vor allem Eigentümer älterer Gebäude können einen erheblichen Beitrag zur Verringerung von Kohlendioxid leisten. Denn mehr als ein Drittel (35 Prozent) des Energieverbrauchs geht laut der Deutschen Energie-Agentur auf das Konto von Immobilien. Die Fassadendämmung sowie der Austausch alter Fenster sind daher ein wichtiger Schritt zum Ener-

giesparen. Spätestens nach 20 bis 25 Jahren, so raten Experten, sollten sie erneuert werden. Moderne Wärmeschutzverglasungen etwa von Wirus erreichen Werte auf Passivhausniveau. Das reduziert die Heizkosten, steigert die Wohnqualität und Behaglichkeit im Zuhause und sorgt zusätzlich noch für eine Wertsteigerung der Immobilie. Unter www.wirus-fenster.de gibt es mehr Details.



Foto: djd/Wirus Fenster

Große Glasflächen lassen das Zuhause freundlich und hell wirken. Eine Wärmeschutzverglasung sorgt dafür, dass dies nicht zulasten der Heizkosten geht.



**WOHNUNGSBAU
GENOSSENSCHAFT
NORD eG**

Lindenallee 5 · 18273 Güstrow
Telefon 03843 – 21 21 86

www.wohnungen-distelberg.de

SIE ERHALTEN DIE ZEITUNG NICHT?

Bitte melden Sie sich unter folgender Anschrift:
LINUS WITTICH Medien KG
D-17209 Sietow, Röbeler Str. 9
Telefon: 039931 5 79 31
Telefax: 039931 5 79 30
E-Mail: vertrieb@wittich-sietow.de



Olaf der Flipper,
André Stade, Pia Malo,
Daniella Rossini

Güstrow

Mittwoch | 11.12.19 | 15 Uhr
Ernst-Barlach-Theater Güstrow

Tickets & Infos unter 03843-684146,
sowie an allen bekannten VVK-Stellen

Ihre *Weihnachtsanzeigen*
und *Weihnachtsgrüße*
nehme ich gerne entgegen.

Ihr persönlicher
Ansprechpartner
Mario Winter
Tel. 0171/9715738
m.winter@wittich-sietow.de

ANZEIGENSCHLUSS für Ihre Weihnachtsgrüße ist der
18.11.2019.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow
Tel.: 039931/579-0 · Fax: 579-30
info@wittich-sietow.de · www.wittich.de



VERANSTALTUNGSTIPPS

- 01./02.11. „Mörderische Schwestern“, Lesungen verschiedener Krimiautorinnen im Heizhaus und in der Bibliothek
- 02.11. 20:00 23. Superoldienacht Reloaded, Kongresshalle
- 09.11. 18:00 Andacht, Jüdischer Friedhof
(*Programm Jüdische Tage Seite 15*)
- 09.11. 19:00 „Herricht und Preil“, Heizhaus
- 09.11. 21:00 Kult Party, Bürgerhaus
- 10.11. 11:30 „Weg der Erinnerung“ im Rahmen der Jüdischen Tage, Treffpunkt: Bahnhof
- 10.11. 15:30 Hausmusik, Domgemeindehaus
- 10.11. 17:00 Dinner und Jazz, Heizhaus
- 16.11. 10:00 5. Regionaler Genussmarkt, Wollhalle
- 17.11. 11:30 Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag, Friedhof Güstrow (*Siehe Seite 14*)
- 19.11. 20:15 Film „Frau Stern“ im Rahmen der Jüdischen Tage, Kunsthaus
- 20.11. 15:00 Schummerstunnengeschichten Haus der Kirche „Sibrand Sieger“
- 22./23.11. „Krimi Dinner“, Heizhaus
- 25.11. 19:00 Vortrag U. Schirow: „Der Güstrower Herzog Gustav Adolf“, Kunsthaus
25. - 30.11. Anti-Gewalt-Woche
- 28.11. 19:00 Kulinarisches Kino, Heizhaus
- 29./30.11. Tanz um die Weihnachtsgans, Heizhaus

Stadtmuseum Güstrow, Franz-Parr-Platz 10, Tel. 769120
Mo. bis Fr., 9 bis 18; Sa. 10 bis 16; So., 11 bis 16 Uhr
Schätze aus dem Depot: „Sommerlicher Landweg“, Theo von Brockhusen (1882 - 1918), Öl auf Leinwand
(*Siehe Seite 11*)

Städtische Galerie Wollhalle
Franz-Parr-Platz 9, Tel. 769169, 11 bis 17 Uhr
bis 19.01.2020 „Das Verbindende ist das Fremde. Bilder aus Amerika und Mecklenburg“, (*Siehe Seite 11*)
Personalausstellung Sylvester Antony

30.11. 15:00 Führung durch die Ausstellung

Uwe Johnson-Bibliothek, Am Wall 2, Tel. 769460
Mo., Di., Do., 10 bis 18; Mi., 10 bis 14; Fr., 10 bis 18 Uhr
Sa., 09.11., 10 bis 13 Uhr mit Kinderlesung, 10:30 Uhr

02.11. 10:00 Krimi-Matinee

Schloss Güstrow, Franz-Parr-Platz 1, Tel. 7520
Di. bis So., 11 bis 17 Uhr

29.11. 18:00 Filmkunst/Kunstfilm „Der König tanzt“

Galerie Rambow, Domplatz 16, Tel. 686503
Plakate von Gunter Rambow „Galerie offen - bitte klingeln“

Ernst Barlach Stiftung Güstrow
Heidberg 15, Tel. 844000, Di. bis So. 10 bis 17 Uhr

Atelierhaus, Ausstellungsforum - Graphikkabinett
bis 10.11. „Der Kopf verfolgt mich“ - Ernst Barlach als Porträtist“

22.11. 18:30 Eröffnung „Flächenbrand Expressionismus. Expressionistische Holzschnitte aus der Sammlung Joseph Hierling“
(*Siehe Seite 15*)

23.11. 14:00 expressionistischer ARTvents kalender Workshop mit Christoph Knitter (*Siehe Seite 15*)

30.11. 18:45 Yoga & Kunst mit Max Kaden (*Siehe Seite 15*)

Haus der Museumspädagogik / Kreativwerkstatt
Gertrudenkapelle, Gertrudenplatz 1

Ernst-Barlach-Theater, Franz-Parr-Platz 8, Tel. 684146
Vorverkaufskasse: Mi. bis Fr., 12 bis 18 Uhr

- 01.11. 19:30 „Herr Holm - Neben der Spur“
- 08.11. 19:30 3. Philharmonisches Konzert
- 09.11. 19:30 „De Dood vun de Yuccapalm“
- 10.11. 15:00 „Das kalte Herz“, ein Tanzmärchen
- 12.11. 15:00 Benefizkonzert des Landespolizei-orchesters M-V
- 13.11. 10:00 Schulkonzert - Bilder einer Ausstellung
- 16.11. 19:30 Simon & Garfunkel. Tribute meets classic
- 18.11. 10:00 „Das Herz eines Boxers“
- 22.11. 19:30 Günther Fischer Band
- 23.11. 19:30 „Na Bestens ...“, Kabarett Academixer
- 24.11. 15:00 „Der kleine Muck“, Märchenmusical
- 27.11. 19:30 Film „Das Geheimarchiv im Warschauer Ghetto“, im Rahmen der Jüdischen Tage
- 29.11. 19:30 „Wiener Blut“, Komische Operette

Wildpark-MV.de, Natur- und Umweltpark Güstrow gGmbH
Verbindungschaussee 1, Tel. 24680, täglich 9 bis 16 Uhr

02./16./30.11. Wolfswanderungen

02.11. Oma-Opa-Tag

16.11. Hundetag

16.11. 15:00 Kinder-Spezial Wolfswanderung

29.11. 17:00 Weihnachtsfeier mit Wolfstour

Kinder-Jugend-Kunsthaus, Baustraße 3 - 5, Tel. 82222

07. bis 11.11. Postkartenwerkstatt

15. bis 17.11. Keramischer Drehkurs Teil I

16.11. 13:00 Pop up. Papierkarten selber machen

17.11. 11:00 Stempelwerkstatt. Ein Linolworkshop

22. - 24.11. Keramischer Drehkurs Teil II

30.11. 13:00 Papier schöpfen

30.11. 14:00 Sterne falten für Weihnachten

Familien- und Erholungsbad Oase
Plauer Chaussee 7, Tel. 85580

03.11. 09:00 Frühstückssauna

14.11. 17:00 Damensauna

29.11. 19:00 Mitternachtssauna Karneval

Blinden- und Sehbehindertenverein e. V.
Kontakt: Herr Küster, Tel. 038452 21179

je 1./3. Do. kostenlose Beratung und Betreuung

09:30 - 11:30 in Sachen Sozialfragen, Baustraße 33

Volkshochschule des Landkreises Rostock
Regionalstandort Güstrow
John-Brinckman-Str. 4, Tel. 684032, Kurse nach Plan.

04.11. 17:00 „Demenz braucht dich - werde D. Partner“

05.11. 19:00 Web-Seminar „Norwegische Literatur der Gegenwart - Das dritte Goldene Zeitalter“

06.11. 17:00 Die Traditionelle Chinesische Medizin

12.11. 18:00 Wurst selbst herstellen

22.11. 18:00 Herzwochen 2019 - Plötzlicher Herztod

23.11. 10:00 Ayurvedisches Menü

26.11. 16:30 Räuchern mit heimischen Kräutern

FG Ornithologie und Naturschutz in der Ortsgruppe Güstrow beim Naturschutzbund Deutschland
Volkshochschule, John-Brinckman-Str. 4

15.11. 18:30 Fachgruppentreff, öffentlicher Vortrag: Vogelinsel Walfisch/Wanderfalkenbericht 2019

Allgemeine WohnungsbauGenossenschaft

Güstrow - Parchim und Umgebung eG

Friedrich-Engels-Str. 12, Tel. 83430

„Treff.Sonne“, Armesünderstraße 4

- je Mo. 14:00 Gedächtnistraining, Plattsacker, Handarbeiten, Literaturkreis
je Di. 14:00 individuelle Beratungen
je Mi. 14:00 Spielenachmittag, Fit für den Tag, Line Dance
je Do. 14:00 Vorträge und Lesungen
je Fr. 14:00 individuelle Beratungen

„AWG-Forum“ im „Treff.Sonne“

- 05.11. 14:00 Plattdeutsch mit Schletti
19.11. 14:00 Faszination Zauberei mit Zauberer Pit

„AWG - Rosenhof“, Straße der DSF 11a

- je Mo. 14:00 Handarbeit
je Di. 14:00 Kaffeeklatsch
je Mi. 14:00 Spielenachmittag
je Do. 14:00 Kartenspielen
20.11. 14:00 „AWG-Forum“: Buchlesung mit S. Moritz

„Treff. 23“, August-Bebel-Str. 23

- je Di. 14:00 Rummikub
je Mi. 14:00 Kartenspielen
je 1. Do. 14:00 „AWG-Singekreis“
je 2./4. Do. 14:00 Klönschnack
je 3. Do. 14:00 individuelle Gestaltung

Restaurant Kaminfeuer, Bistede 1

je 2. Mi. 14:00 „AWG-Plattsacker“

„Haus der Generationen“, Weinbergstraße 28

je Fr. 18:00 Line Dance

Fitness Figur & Beauty Care Center

je Di./je Do. 09:00 Seniorensport

AWO-Familien-Freizeit-Lernberatungszentrum (FFLZ)

Platz der Freundschaft 3, Tel. 842400

- 15.11. Bundesweiter „Vorlesetag“
18.11. Ausstellung „Warnsignale“ im Rahmen der Anti-Gewalt-Woche
22.11. Ehrenamtstreffen
je Mi. 09:00 „Lichtblick“ (soziale Beratung)
je Di./je Do. Babymassage
Mo. bis Fr. Eltern-Kind-Gruppen (Fabel & Co)
nach Absprache: AWO-Schülerhilfe, Babyschwimmen
kostenlose Still- und Trageberatung, Kursprechstunde
je Mo./je Do. Allgemeine Sozialberatung
je Mo./je Do. „Lesen und Schreiben mit LuS(t) am Leben“ (Projekt für Erwachsene)
je Di./je Fr. Kultur- und Sprachtreff
weitere Termine für Sport- und Gesundheitsangebote
14-tägig am Mo. Seniorentanz
je Mo. 17:00 Ölmalerei
je Do. 15:00 Kreativtreff „Textile Vielfalt“
je Mi. 15:30 Line Dance
je Mi. Nähkurse
je 2. Di. 14:00 Frauentreff 60+
je Mi. 14:00 Seniorentreff
14-tägig am Di. Rommé, Ort: „Der Leuchtturm“, Haselstr.
Di. 2x im Monat Zeichenzirkel
je Di. und je Do. PC-Kurse
27.11. 18:00 SHG „Morbus-Bechterew“
20.11. 18:00 SHG „Angehörige und Freunde psychisch Kranker“
25.11. 15:30 SHG „Betroffene nach Krebserkrankung“

Jugendklub „Yellow Fun Box“

Mo. bis Mi., 13 bis 18 Uhr; Do. und Fr., 13 bis 19 Uhr

Caritas M-V e. V., KV Güstrow-Müritz

Schweriner Straße 97

je Di./je Do. 13:00 Spielenachmittag, CARIsatt-Café

DRK „Haus der Familie“

Friedrich-Engels-Str. 26, Tel. 277998 33

- je Mo. 15:45 Eltern-Kind-Turnen (ab 2 J.), Palais 4+
je Di. 10:00 Gedächtnistraining, Palais 4+
je Mi. 09:30 Fit bis ins hohe Alter für Paare, Palais 4+
je Mi. 11:30 Senioren kochen gemeinsam, Haus der Familie
je Do. 09:30 Yoga, Haus der Familie
20.11. 15:30 Familien-Café mit Herbstbasteln, Haus der Familie

Diakonie Güstrow e. V.

Seniorenclub „Miteinander“, Buchenweg 1, Tel. 215445

Mo., Di., Do. 14:00 Kaffeenachmittag mit Beschäftigung

Philatelistenverein „Briefmarkenfreunde Güstrow“

AWO-FFLZ, Platz der Freundschaft 3

10. und 24.11. Treff der Briefmarkenfreunde

Volkssolidarität Kreisverband Mecklenburg-Mitte - Haus der Generationen, Weinbergstraße 28, Tel. 842343

- je Mo. 09:00 Treff der Handarbeitsgruppe
14:00 Treff der Romméspieler und OG Chor
je Di. 13:00 Treff der Radwanderer
je Mi. 09:00 Sportgruppe I
10:00 Sportgruppe II
je Mi. 14:00 Skat (außer am 13.11.)
je Do. 09:00 Sportgruppe III
je Fr. 14:00 Stammtisch oder Spielenachmittag
08.11. 18:00 Tanz für Paare, Anmeldung wird erbeten
13.11. 14:00 Die OG 11 trifft sich zum Bingo
15.11. 14:00 Stammtisch
16.11. 14:00 Sonntagstanznachmittag, mit Anmeldung
29.11. 14:00 Stammtisch

Radwanderer Ü50 des GSC 09, Treff: Markt, Ecke Pfarrkirche

08.11. 14:00 Gremmelin, Kussow und Dehmen, 30 km

Sportverein Einheit e. V. „Wanderfreunde Ernst Barlach“

- 02.11. Wanderung am Bützow-Güstrow-Kanal; 8 oder 17 km, Treff: 09:00 Uhr Bahnhof Güstrow
07.11. 718. Rentnerwanderung zum Hengstkoppelweg 11 km, Treff: 09:00 Uhr Bahnhof Güstrow
16.11. Wanderung zur Schleuse; 8 oder 17 km, Treff: 09:00 Uhr Markt
21.11. 719. Rentnerwanderung zu den Windrädern; 10 oder 15 km, Treff: 09:00 Uhr Markt
30.11. Wanderung in die Suckower Tannen, 14 km, Treff: 09:00 Uhr Markt

Verbraucherzentrale M-V, Mühlenstraße 17

nach vorheriger Terminvereinbarung unter Telefon 0800

809802400 oder 0381 2087050

je 1. und 3. Mi. Energieberatung

15:00 - 17:30

Hinweise:

- Weitere Veranstaltungen finden Sie im Internet unter www.guestrow-tourismus.de
- Für die Richtigkeit der Termine wird keine Gewähr übernommen.
- Aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte der Presse.
- Meldungen zur Veröffentlichung von Terminen in der nächsten Ausgabe senden Sie bitte bis zum **5. November 2019** an die Barlachstadt Güstrow, barbara.zucker@guestrow.de, Telefon 03843 769-163.



**Stadtwerke
Güstrow**
Mehr als Energie für Sie.

**Ab 01.12.2019 tägliche Gewinnchance
im Online-Adventskalender**

Als Dankeschön für Ihre Treue erwarten Sie in Ihrem Kundenportal "Meine Stadtwerke" hochwertige Preise. Registrieren Sie sich jetzt kostenlos unter www.stadtwerke-guestrow.de!

Alle teilnehmenden Güstrower Partnerunternehmen und die Stadtwerke Güstrow wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit.



Wohnungsgesellschaft
Güstrow

...geWohnt anders!



keine
Kautions*

53 m²

Neustart

Elisabethstraße 15

- 3-RW, III.OG, Balkon
- Tageslichtbad, Badewanne
- Küche neu gefliest
- Miete: 365 €+ 110 € NK

V: 87 kWh/(m²a), FV, Baujahr 1975

wgg-guestrow.de

*Bemittelt vorausgesetzt

Wohnungsgesellschaft Güstrow (WGG) GmbH | Gleviner Straße 30 | 18273 Güstrow | 03843 750-0

Darf das Traumhaus jeden Preis kosten?

(djd). Eigenheime und Eigentumswohnungen sind teuer in Deutschland - zum Teil zu teuer. Das knappe Angebot und die starke Nachfrage aufgrund der historisch niedrigen Zinsen hat die Kosten für einen Immobilienkauf selbst in Randlagen in die Höhe schnellen lassen. Trotzdem kaufen? Oder weitersuchen? Vor dieser Frage stehen derzeit viele Interessenten. Pascal Schultes, Spezialist für Baufinanzierung bei Dr. Klein in Leverkusen, empfiehlt, besonders zu bleiben. „Wer sein Budget kennt und sich an das eigene Limit hält, kann vielleicht kein Schloss finanzieren - aber er kann eine solide Finanzierung auf die Beine stellen und die Immobilie in Ruhe abbezahlen“, so Schultes. Mit einer guten Planung könnten Eigentümer auch der Anschlussfinanzierung nach Ende der Zinsbindung gelassen entgegensehen.

BRABÄNDER
INNENAUSBAU GmbH

Spaldingsstraße 2 • 18273 Güstrow
Tel. 03843-68 24 55 • Fax 03843-68 11 73
E-Mail info@innenausbau-mv.de

TROCKENBAU • FENSTER UND TÜREN • TREPPEN • AKUSTIKBAU

URLAUB AM SEE?

Tel. 039932-825201

www.traumurlaub-see.de

Seit über 60 Jahren
„Ein Zuhause für alle Generationen!“



www.awg-guestrow.de

AWG Güstrow - Parchim und Umgebung eG

Friedrich-Engels-Straße 12, 18273 Güstrow
Tel. 03843/83 43-0 • Fax 03843/83 43-43 • info@awg-guestrow.de